

Der Remsthal-Bote.

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4 mal: Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 92 Pfg. für ins Haus geliefert 1 Mark. Durch die Post bezogen: im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mark 20 Pfg. außerhalb des Oberamtsbezirks 1 Mark 40 Pfg. Fernschickungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die dreispaltige Samsonzeitung oder deren Raum 6 Pfg., auswärts 9 Pfg. Bei Annoncen, welche nach Schluß des Blattes noch Aufnahme finden sollen, wird für die dreispaltige Zeile 10 Pfg. berechnet.

171.

39. Jahrgang.

Samstag den 2. November 1878

Ämliche Bekanntmachungen.

Waiblingen.

Die Schultheißenämter

werden beauftragt, den Erlaß des K. Ministerium des Innern v. 15. d. Mts., Min.-Amtsbl. S. 299., betr. Anwendung der Vorschriften des §. 13 Abs. 2 und des §. 2 B. 2b der Verf. v. 26. Decbr. 1872 über Herstellung von Feuerungsanlagen den Ortsbaucontroleuren zu ihrer Nachachtung urkundlich mit dem Eintrags im Schultheißenamtsprotokoll zu eröffnen; den **Stadt-Schultheißenämtern Waiblingen und Winnenden** wird außerdem aufgetragen, auch die Fabrikanten von Herden und Solche, welche damit handeln, nach Abs. 2 daselbst von der bezüglichen Vorschrift in Kenntniß zu setzen und sie zur Einhaltung derselben bei ihren Herden zu veranlassen, was sie im Schultheißenamtsprotokoll unterschriftlich anzuerkennen haben.

Den 31. October 1878.

K. Oberamt.

Schüler.

Waiblingen.

Den Freunden der inneren und äußeren Mission wird hiemit bekannt gemacht, daß Herr Inspektor **Bräuninger** dahier die Agentur für beide in ganz gleicher Weise übernommen hat, wie sie früher Herr **Manuel Banz** besorgte; nur die Blätter werden noch vom Banz'schen Haus aus versandt.

Den 28. October 1878.

Dejan Bährer.

Pfarrgemeinderathswahl in der Stadt Waiblingen.

In Beziehung auf dieselbe wird folgendes bekannt gemacht:

Der **Pfarrgemeinderath** hat auf Grund der heiligen Schrift und gemäß den Bekenntnißschriften der Evangelischen Kirche die Leitung der kirchlichen Angelegenheiten in den Gemeinden zu besorgen, also die Pflege des christlichen Lebens, Ueberwachung der Jugend, Wahrnehmung der Sonntagsfeier, christliche Armen- und Krankenpflege, Ueberwachung der niederen Kirchendiener und Gutachten bei deren Bestellung, sowie Gutachten über Mißstände und Ueberschläge bei Kirchenbauten und Ausstattung der kirchlichen Gebäude, auch Aeußerung bei Besetzung von geistlichen Stellen an das Kön. Consistorium. — Je nach sechs Jahren tritt die Hälfte der Kirchenältesten aus, kann aber wieder gewählt werden; diesmal treten hier aus die Herren:

1. Stiftungspfleger **Ninker**, 2. **Jakob Pfeleiderer**, 3. **David Römersberger**, 4. **Carl Pfeleiderer** und ein fünfter muß frisch gewählt werden.

Dagegen bleiben diesmal im Pfarrgemeinderath zurück und kommen also nicht in die Wahl folgende Herren:

1. **Stadtschultheiß Schel**, 2. **Johannes Schwarz**, 3. **Inspektor Bräuninger**, 4. **Vortentmacher Balz**, 5. **Stadtrath Pfander**.

Die Wahl findet statt am nächsten **Sonntag 20. Trin., 3. November**, nach der Morgenpredigt.

Die leeren Wahlzettel werden in dieser Woche ausgegeben, sind aber auch auf dem Rathhaus zu bekommen. Auf denselben sind 5 Männer als Kirchenälteste zu schreiben und zwar deutlich, auch genau zu bezeichnen, um Verwechslungen zu vermeiden. Auch hat jeder Wähler seinen Namen zu unterschreiben.

Wählen dürfen nach der Kön. Verordnung (Regierungsblatt 1851 Nr. 2.) alle Männer der Gemeinde, die sich als Mitglieder der Evangelischen Landeskirche zu deren Ordnung bekennen, und an keinem der Mängel leiden, die für bürgerliche Wahlen unfähig machen, die nicht durch unzweifelhafte Thatfachen den Ruf unkirchlichen Sinnes und unsittlichen Wandels sich zugezogen, die das 30. Jahr zurückgelegt haben, zur Zeit der Wahl selbstständig auf eigene Rechnung in der Gemeinde leben und ihren festen Wohnsitz hier haben, oder seit den letzten drei Jahren sich hier aufhalten.

Zu Kirchenältesten können nur solche Männer gewählt werden, die nach obigem auch wahlberechtigt sind, das 40ste Lebensjahr überschritten haben und ihren christlichen Sinn durch Werthschätzung der kirchlichen Gnadenmittel bezeugen.

Die Wählerliste liegt bis Freitag Abend auf dem Rathhause zur Einsicht auf. Etwaige Anstände sind längstens bis Freitag beim Pfarrgemeinderath anzubringen.

Die Wahlberechtigten, denen das Wohl und Gedeihen der Kirche am Herzen liegt, werden nun herzlich gebeten, ihr Wahlrecht auch wirklich auszuüben, sobald Männer von christlichem Sinn und Wandel, wie das auch bisher geschehen ist, zu wählen, die der Gemeinde Bestes auf dem Herzen tragen und durch ihre Wirksamkeit auch zu besördern suchen. Der Herr aber, das Haupt Seiner Gemeinde, gebe Seinen Segen zu der bevorstehenden Wahl und sende uns Sein Licht und Seine Wahrheit immer reichlicher, daß sie uns leiten.

Waiblingen, 30. Oct. 1878.

K. Stadtpfarramt.

Bährer.

Endersbach.

An die Herren Geistlichen.

Donnerstag den 7. November, Nachmittags 2 Uhr,

Diöcesan-Verein in Waiblingen. Ap.-Gesch. 24,1

Pfarrer **Schröder**.

Waiblingen.

Güter-Verkauf.

Aus der Pflanzschaft des lebigen Gustav Pfander, J. F. S. von hier, kommen nachgenannte Güterstücke am

Mittwoch den 6. November d. J.

Nachmittags 3 Uhr

auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen Aufsteich zum Verkauf und zwar:

14 Ar 42 M. Acker auf dem Pflaster,

Anschlag 680 M.

angekauft zu 665 M.

Privat-Anzeigen.

Waiblingen.

Neue Vollhöringe,
gutkochende

Erbsen, Linsen und
Bohnen

empfeht billigst

G. C. Herzog.

19 Nr 44 M. Acker im kleinen untern Feld,
Anschlag 650 M. noch nicht angekauft.
33 Nr 41 M. Acker auf der obern Röthe,
Anschlag 1200 M. angekauft zu 900 M.
15 Nr 76 M. Acker am Schmiedener Weg,
Anschlag 500 M. angekauft zu 500 M.
Hiezu werden weitere Liebhaber eingeladen.
Waiblingen, den 1. November 1878

Rathschreiberei.

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf.



Aus der Verlassenschaftsmasse der † Johann Friedrich Koller, Schuhmachers Wittwe hier, kommt die hienach beschriebene Liegenschaft am

**Mittwoch den 6 November d. Js.
Nachmittags 3 Uhr**

auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf und zwar:

- 1 Nr 48 M. Ein Stock Wohnhaus mit Scheuer und Holzstall-Anbau in der Weingärtner-Vorstadt, sowie
- 51 M. Gemüsegarten beim Haus,
Anschlag 3000 M., angekauft zu . . . 2910 M.
- 6 Nr 11 M. Gras- und Baumgarten in der Uhlflinge,
Anschl. 200 M. angekauft zu . . . 230 M.
- 8 Nr 54 M. Baumwiese am Kemser Gäßle,
Anschl. 250 M. angekauft zu . . . 300 M.
- 7 Nr 95 M. Acker am Schützenhäusle,
Anschlag 300 M. angekauft zu . . . 330 M.
- 8 Nr 44 M. Acker auf der obern Röthe,
Anschl. 300 M. angekauft zu . . . 353 M.
- 14 Nr 28 M. Acker in der Wasserstube,
Anschl. 500 M. angekauft zu . . . 500 M.
- 17 Nr 07 M. Acker im mittlern Eifenthal,
Anschl. 680 M. angekauft zu . . . 700 M.
- 14 Nr 31 M. Acker im vordern Eifenthal,
Anschlag 500 M. angekauft zu . . . 514 M.
- 15 Nr 44 M. Acker auf dem Schänzle,
Anschl. 400 M. angekauft zu . . . 300 M.
- 7 Nr 02 M. Baumacker im Rossberg,
Anschlag 500 M. angekauft zu . . . 500 M.
- 8 Nr 12 M. Wiese am Beinsteiner Weg,
Anschlag 250 M. angekauft zu . . . 204 M.
- 14 Nr 45 M. Weinberg an der Korber Staig,
Anschlag 300 M. angekauft zu . . . 220 M.
- 7 Nr 86 M. Baumacker im Rossberg,
Anschlag 500 M. angekauft zu . . . 500 M.

Hiezu werden weitere Liebhaber eingeladen.
Waiblingen den 1. Nov. 1878.

Rathschreiberei.

Verkauf von Weinmost aus Kgl. Weinbergen.

Hofkammeramt Waiblingen.

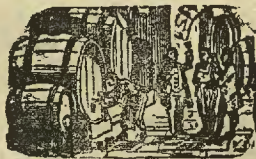
Am Montag den 4. November d. J.

Mittags 11^{1/2} Uhr,

nach Ankunft der Züge werden auf der Kanzlei der unterzeichneten Stelle in Waiblingen partienweise verkauft aus dem

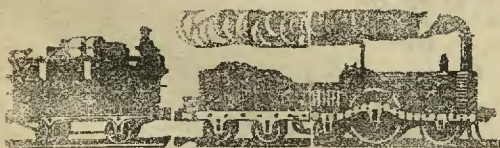
Kgl. Weinberg in **Kleinheppach**:
ca. 15 Hekt. Rothwein aus Trollingern, Urban etc.
ca. 18 Hekt. Rißling; und aus dem

Kgl. Weinberg in **Stetten**:
ca. 27 Hekt. Rißling mit Examiner.
Waiblingen den 31. Okt. 1878.



K. Hofkammeramt.
Gusmann.

Schorndorf.



ingen der Vorjahre.

A Für das Bauamt Alen:

Kems-Ries auf eine der Stationen Mäderhausen—Vorch geliefert und in die Eisenbahnwagen verladen 660 Rbm.

B Für das Bauamt Schorndorf:

Auf eine Station d. Bauamtsbezirks geliefert.

Kems-Ries
Kems-Sand

1950 Rbm.
40 Rbm.

Zur Unterhaltung der Bahn und Wege bedarf das Bauamt für das Jahr 1879 nachstehend verzeichnete Quantitäten Steinmaterial mit Lieferungs-Termin 1. Juli 1879 und unter den bekannten Bedingungen

Kriegerverein Waiblingen.

Heute Samstag

**Monats-
Versammlung**

im Lokal.

Zahlreiches Erscheinen erwartet
Der Ausschuss.

Turnverein



Waiblingen.

Nächsten Montag den 4. Nov.

Monats-Versammlung

im Lokal.

Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet.

Der Turnrath.

Waiblingen.

Concordia!



**Monats-
Versammlung**

Montag Abend den
4. d. M.

im Lokal.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

Der Ausschuss.

Ausverkauf.

In den nächsten 14 Tagen verkaufe ich, um mit meinem Lager etwas zu räumen, meine sämtlichen Ellenwaren zu sehr herabgesetzten Preisen. Besonders mache ich aufmerksam auf:

Baumwollbiber von 30 Pf. an, halbwollene **Kleiderstoffe** von 25 Pf. an, 2 Ellen breite **Flanelle** von M. 1. 10 an, **Süßes** grau und braun von 45 Pf. an, **Sofenstoffe** in Cirka, Manchester von 60 Pf. an (alles pr. Ell.) und lade hiezu freundlichst ein.

Adolph Fink
in Großheppach.

Waiblingen.

Schuhwaaren- Empfehlung.

Große Auswahl in **Filzschuhe** & **Filzstiefel** sowie **Lederstiefel** für Herren, Damen und Kinder.

Augsburger **Tuchschuhe** & **Gumigalosen** zu billigst gestellten Preisen
Johannes Kupfinger.

Waiblingen.

Einen ordentlichen

Menschen

nimmt unter günstigen Bedingungen in die Lehre.

W. Sang, Bäcker.

Bruststein.

Einen gut erhaltenen

Sopha

sowie einen guten **Ovalofen** sammt Rohr und Stein hat zu verkaufen.

Friedr. Dautel.

Harte blaue Kalksteine des Plaz- oder Muschelfalks oder auch harte Kieselstein-
steine (feinste) und zwar Brocken zu

Sicherungen 190 Rbr.
K'eingeschlag 80 Rbr.

Lieferanten wollen ihre Offerte versiegelt und portofrei bis längstens

Dienstag den 5. November d. J.

bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

Die Auswahl unter den Offerenten wird unbedingt vorbehalten.

Schorndorf, 25. Oct. 1878.

**K. G.-Betr.-Bauamt.
Wundt.**

Gewerbe-Bank Waiblingen.

Die auf Grund des Deutschen Genossenschafts-Gesetzes revidirten Statuten sind nun ausgearbeitet, und sind bis zu der in 14 Tagen stattfindenden Generalversammlung auf dem Rathhause (im äußeren Zimmer des Herrn Stadtschultheißen) aufgelegt. Die Mitglieder sind zur Einsichtnahme hiemit eingeladen.

Der Tag der General-Versammlung wird noch besonders bekannt gemacht werden.

Im Auftrag des Ausschusses:

W. Seim, Schriftführer.

Meine so beliebt gewordene, nicht durchsichtig, aber wirklich gehaltvolle
Ueberall als vorzüglich anerkannte

Universal-Glycerin-Seife

empfehle für Jedermann als mildeste, billigste und für die Gesundheit der Haut zu-
träglichste Waschseife per Stück 15, 20 und 30 Pfg. **Unentbehrlich zum**

Waschen für Kinder. Fabrik von **S. P. Bepfslag, Augsburg.**

Alleinige Niederlage bei Herrn **D. Schüle, Kaufm. in Waiblingen.**

Spinnerei, Weberei und Bleiche in Memmingen (Bayern)

verarbeitet fortwährend

Flachs, Hanf & Abwerg

zu Garn, Leinwand, Tischzeugen und Gebilden

in vorzüglichsten Qualitäten, zu den billigsten Löhnen und längst bekannten Bedingungen

Nähere Auskunft ertheilen und besorgen Sendungen an obige Spinnerei:

in Grunbach: **W. G. Fischer.**

" Schwaibheim: **J. S. Hespeler.**

" Waiblingen: **Im. Scheffel.**

Als **Pfarrgemeinderäthe** werden zur Wahl empfohlen, die Herren:
Stiftungspfleger **Rinker**, Gem.-Rath **Maß**,
Jakob Pfeiderer, Tuchmacher **Widmayer**,
David Admerperger, Schullehrer **Beck**,
Carl Pfeiderer, Weber **Dobler.**

Zur **Pfarrgemeinderathswahl** werden vorgeschlagen:

Kastenpfleger **Rinker**, bish. Pf.-G.-R.

J. F. Pfeiderer, "

G. J. Kauffmann, früherer "

Untmann **Frisch**,

J. Herzog, Gem.-Rath.

Waiblingen.

Junge Spizerhunde,
kleinster Race, Wüden, sind zu verkaufen
bei **H. Ueber.**

Waiblingen.

**Hemdenflanelle,
Kleiderflanelle,
Rockflanelle, Halb-
flanelle, fertige Flanel-
hemden, Pferde- und
Biehdecken**

empfehle in großer Auswahl zu ganz
billigen Preisen.

Tuchmacher **Pfeiderer.**

Waiblingen.

Bettflaschen

aller Art in großer Auswahl empfiehlt zu
den billigsten Preisen.

G. F. Sauder, Flaschner.

Waiblingen.

Einen braunen

Leberzieher

hat aufträglich um billigen Preis zu ver-
kaufen.

Sawpert, Schneider.

14 Hirschstraße 14. Stuttgart. 14 Hirschstraße 14.

Durch billige Baareinkäufe bin ich im Stande zu folgenden billigen Preisen reelle und gute Waare zu ver-
kaufen.

Halbwollene Lamas und Rockstoffe 32 und 38 Pf. pr. Meter,

Piqué, Biz und Zengle 28 und 35 Pf. pr. Meter,

Baumwollflanel, beste Qualität 57 Pf. pr. Meter,

Schöne moderne Kleiderstoffe 25--30 und 40 Pf. pr. Meter,

Beige, Matlasse, Poplins, Nips 55, 60 und 70 Pf. pr. Meter,

Alpaca, Lüstre, Orleans zu 58 Pf. pr. Meter,

Cachmir, Tibet, Satin von 90 Pf.—M. 2. pr. Meter,

Flanelle zu Kleider und Unterröcke sehr billig,

Baumwollbiber, Futterbarchent 38 Pf. pr. Meter.

Alle Sorten

Shawls & Halstücher,

fertige Jacken, Jaquets, Regenmäntel, sowie Tisch- & Hand-
tücher, Taschentücher und noch verschiedene derartige Artikel.

Um zahlreichen Besuch bittet

J. Süßkind & Cie.

14 Hirschstraße 14 in Stuttgart.

im Hotel z. Hirsch.

im Hotel z. Hirsch.

Waiblingen.
Erdöl-Lampen

in größter Auswahl erfiht zu den billigsten Preisen.

G. Wagner, Flaschner
beim Adler.

<p>Ehrendiplome München 1868, 1871, 1872, 1874 und 1875 Landwirthsch. Ausst. Medaille Am 1871. Schwäb. Indnst.-Ausst. Anerkennungs- Diplom Wien 1873. Welt-Ausstellung. Große silberne Medaille München 1874, 1878. Landwirthsch. Ausstell.</p>	<p>Für die bestbekannte Flachs-, Hanf-, Bergspinnerei, Weberei, Zwirnerei, Bleicherei Bäumenheim Post- und Bahnstation, Bayern, übernimmt Flachs, Hanf und Abwerg, fortwährend zum Lohnverspinnen, Weben, Zwirnen und Bleichen Herr G. Kauffmann, jr. in Waiblingen. " W. J. Fischer, Grunbach, " Gust. Gerhard in Winnenrden, und sichert beste und schnellste Bedienung zu.</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Waiblingen.
Rechenaufgaben
für ein- und zweiklassige Volksschulen
von
S. Schönmann und G. Scheu
in Gfllingen
sind vorräthig bei
Chr. Billinger,
Fr. Spieß,
sowie auch sämtliche **Kalender** vom
Jahr 1879.

Waiblingen.
Wichtig für Damen!
Von meinen rühmlichst bekannten **Woll-**
schweißblättern, die nicht kühlen und
keine Flecken in den Taillen der Kleider
entstehen lassen, hält für Waiblingen und
Umgegend allein auf Lager: **C. Zennert**
We., Weiß, Woll- und Kurz-
waarengeschäft, neben der inneren
Kirche. Preis per Paar 50 S. — 3 Paare
1 Mark 40 Pf.
Frankfurt a. M. im Okt. 1878.
Robert v. Stephani.

Waiblingen.
Ein noch gutes Octaviges
Klavier
mit angenehmem Tone ist zu verkaufen.
Von wem? sagt die Redaktion.
Ludwigsburg.
E. H. Capitalien
in jedem Betrage werden gegen gute Pfand-
sicherheit fortwährend beschafft durch
Ed. Sailer
Kirchstraße 3.

Ludwigsburg, 27. Okt. Vor etwa 14 Tagen kommt ein Winzer in B. nach Hause, um seiner Frau die Freudenbotschaft zu bringen, daß er seinen Wein zu 130 M. pro Eimer verkauft habe. Die Wirkung dieser Nachricht auf dieselbe war jedoch eine der beabsichtigten gerade entgegengesetzte. „Was? Was hast Du wieder angestellt, Du Sempfl! rief die zartbesaitete bessere Gekälte nuthschraubend aus, „muscht Du wieder her airst sei, der sei Sach henschrekt; tanst Dus net ou henhebe, so guet als der Ehenkelsrieder, bei Schwoger; der hot en brav et hergea, den gelt?“ — Sprachs, ergriff einen Weinbergspahl und fing an, auf den Unglücklichen in seiner Weinseligkeit dermaßen einzubreschen, daß er heut noch grün und blau steht. Mittlerweile ist bekanntlich ein erheblicher Rückgang der Preise eingetreten. Nun sollen nicht wenige Leidensbrüder des obigen Pantoffelhelden befürchten, von ihren kolben spekulativen Gattinnen ähnlich traktirt zu werden, weil „ses z'lang he g'hebt habet.“

Waiblingen.
Feinsten
Weingeist, Trester- & Weizen-Branntwein
sowie verschiedene
Liqueure
empfiehlt
Gustav Bezner.

Waiblingen.
Patentirte
Nachtlampen
für deren geruchloses Brennen garantiert wird empfiehlt von 80 Pf. an
G. Wagner, Flaschner.
Grunbach im Remsthal.
Am **Dienstag den 5. d. Mts.**
Nachmittags 1 Uhr
verfaue ich ein 2 1/2 Jahre altes Stutenfohle, Klapp, Race Pferd, 2 großtrachtige Kühe, 1 neumeltige Kuh, ein 7/8 jähriges Kind, vorzüglich zur Zucht tauglich.
Den 1. November 1878.
Schultheiß Weegmann.

Waiblingen.
Im Auftrag habe ich einen
Kochofen
samt Stein, im Zimmer heizbar, zu verkaufen.
August Bauer, Schlosser.
Waiblingen
Unterzeichnete hat 3 Viertel hohen
Klee
beim Kirchhof billig zu verkaufen.
Karl Schäfer, Wittwe.

Waiblingen.
Es sucht Jemand eine
Magd
auf Martini, welche in Haushaltungsschäften bewandert ist und 2 Stück Vieh besorgen kann. Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.
Von Montag an ist weißer und schwarzer
Kalk
zu haben bei
Ziegler Stier.

Waiblingen.
Baumgut-Verkauf.
Dr. **Weyffers** Witwe bringt ihren sog. Kirchgarten mit rund 3/4 Morg. am **Dienstag den 5. Nov.** im Aufstreich zum Verkauf und zwar je nach Umständen im Ganzen, in 2 oder 3 Theilen. **Kaufbedingungen günstig.** Kaufsliebhaber werden auf 10 Uhr Morgens in den Garten eingeladen.

Waiblingen.
Neue gutkochende
Erbsen und Linsen
sind angekommen bei
Gustav Bezner.

Soeben erschien: „Die Sicht“, populär gehaltene leichtverständliche Anleitung zur Heilung von **Sicht, Rheumatismus** und Erkältungskrankheiten. Niemand versäume, sich dies vorzügliche, 165 Seiten starke Buch anzuschaffen. Preis 50 Pf., vorräthig in **E. Vosshoyer's** Buchhandlung in Cannstatt, welche dasselbe für 60 Pf. überallhin versickt.

Auf der **Rübenstation** Waiblingen werden von nächsten **Montag den 4. Nov.** an keine Rüben mehr angenommen.

Ulmer Loose,
Züchtung 17. Dezember 1878.
mit Hauptgewinnen von:
35,000 M., 20,000 M.,
10,000 M., 1,000 M.,
500 M., 100 M. u.
empfiehlt
C. F. Buch.

Schuld- & Bürgscheine
empfiehlt
C. F. Buch.

Endersbach, 31. Okt. 70—110 M. p. 300 S. Kellereiverkäufe beendet Aus dem Keller noch ziemlich feil. Letzte Anzeige.

Susse-Nicht *) von **L. S. Pietsch & Co.** in Breslau, **Honig-Grünther-Malz-Extrakt** und **-Caramellen** etc.). **Anerkennung.** Seit circa 6 Monaten litt meine Frau an heftigem **Sussten**, verbunden mit **Brustschmerzen** und **Heiserkeit**. Nach Verbrauch von fünf kleinen Fläschchen **Honig-Grünther-Malz-Extrakt** von **L. S. Pietsch & Co.** in Breslau haben sich oben genannte Uebel bei meiner Frau gänzlich verloren.
Ostereode in Ostpreußen. **J. Albrecht**, Buchdruckereibes.
Jeder **Sussten** kann höchst gefährlich werden. Aus einem einfachen **Sussten** können der **Reuchsussten**, **Achtkopf-Leiden**, **Lungen-Affektionen**, **Asthma** u. entstehen. Kein **Susstender** darf deshalb ganz sorglos sein.
*) Zu haben in Waiblingen bei **C. F. J. Schäfer.**